

POENINUS

Walliser Roggenbrot mit Traubenkernmehl

Poeninus dem Gott der Berge und ältester Walliser wurde schon vor über 3000 Jahren am Grossen Sankt Bernhard, damals Summus Poeninus genannt, gedenkt und mit Weihgaben dessen Wohlwollen erhofft. Deshalb befand sich auf dieser Anhöhe in der Frühzeit ein Steinkultplatz sowie in keltisch-römischer Zeit ein Tempel.

Dieser Berggott war zudem ein Orts- und Schutzgeist. Er schützte Land und Leute, Tiere und die Vegetation. Als Wettergott war er für das Glück der Reisenden zuständig. Der Tempel wurde im 4. Jahrhundert zerstört. Doch das Wesen des Naturgottes lebt in den Sagen weiter. So als Wilder Mann im Oberwallis, der als erster Bewohner des Tales gilt. Er lehrte die Sennen kranke Tiere heilen sowie die Kunst, aus Milch schmackhaften Käse herzustellen. Auch kannte er sich mit den Pflanzen und Kräutern aus. Daher besitzt das

Walliser Roggenbrot

„Poeninus“ das Geheimnis des Berggottes und die uns stärkenden Naturkräfte.



Bäckerei – Konditorei – Tea-Room Mathieu

Susten ▪ Leuk ▪ Agarn ▪ Salgesch

www.baeckerei-mathieu.ch

Telefon: 027 473 13 59/ 079 567 54 40



MATHIEU

BÄCKEREI ▪ TEA-ROOM